

GLATT&VERKEHRT

HERBSTZEITLOS

„Duende & Saudade“

2.-4. Oktober 2015 /Klangraum Krems Minoritenkirche

www.glattundverkehrt.at

PRESSEFOTOS: <https://celum.noeku.at/pindownload/login.do?pin=AL3DA>

Duende & Saudade

Blues der Großstadt, Lieder vom Lande, Seelenschmerz, Lebensfreude, Romantik und Ironie:

Die Konzerte unseres – immer noch neuen – Herbstschwerpunktes vermitteln große Gefühlswelten: Die vibrierende Atmosphäre von Barcelona, die Schwermut von Lissabon, die Weite und auch die Einsamkeit des iberischen Inlandes, der Wechsel von Licht und Schatten, der binnen Momenten die Atmosphäre verwandeln kann.

HerbstZeitlos 2015 bietet große Namen, um einige Musikfarben aus Spanien und Portugal zum Leuchten zu bringen.

FR 2. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | 19 Uhr

DEAD COMBO | PT

MAYTE MARTÍN & JUAN RAMÓN CARO | E

SA 3. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | 19 Uhr

MIQUEL GIL | E

SÍLVIA PÉREZ CRUZ & STRING ENSEMBLE | E, PT

Kino im Kesselhaus Film: „LES GRANDES ONDES (Á L'OUËST)“ | 16 Uhr

SO 4. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | 16 Uhr

(K)EINE ALPENSAGE | A

Selber Hören, selber Spielen, selber Sehen – eine Klanggeschichte zum Mitmachen für Kinder ab 6 Jahren

Programmdetails:

FR 2. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | Ab 19 Uhr

DEAD COMBO | PT

Tó Trips (António Antunes) | Gitarren
Pedro Gonçalves | Gitarre, Kontrabass, Melodica

Wir starten HerbstZeitlos mit einem vielleicht unerwarteten, aber umso faszinierenderen Zugang zum Thema Lissabon. Denn die beiden Musiker dieses ersten Konzertes singen nicht. Und das ist bei der Stadt des Fado zunächst doch ungewöhnlich. Dabei galt eines ihrer allerersten Projekte einer Hommage an die portugiesische Gitarre, das Begleitinstrument des Fado. In Interviews betonen die beiden auch immer wieder, dass Musik aus Lissabon im Zentrum ihrer Arbeit stehe. Tó Trips und Pedro Gonçalves musizieren jedenfalls seit 2003 als Dead Combo.

Die Lust am Makabren lässt sich nicht nur am Bandnamen, sondern auch an den Rollen ablesen, in welche die beiden für ihre Konzerte schlüpfen: ein Bestatter und ein Gangster. Kein Wunder, dass etwa der Regisseur David Cronenberg zu ihren glühenden Fans gehört! Ihre Stücke strahlen eine ganz eigene Poesie aus. Sie vermögen es, bei aller Morbidität eine Musik von zarter Schönheit aus ihren Instrumenten zu zaubern.

<http://deadcombo.net/>

FR 2. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | Ab 19 Uhr

MAYTE MARTÍN & JUAN RAMÓN CARO | E

Mayte Martín | Gesang
Pedro Sierra | Gitarre

Flamenco muss nicht aus Andalusien kommen, um zu überzeugen. Eine der größten Stimmen des Genres stammt aus Barcelona: Die katalanische Cantadora Mayte Martín gehört heute zu den verehrtesten Interpretinnen des Flamenco. Ihr Repertoire spannt sich vom klassischen Cante jondo über mexikanische Boleros bis zur argentinischen Milonga. Ebenso breiten Raum nehmen eigene Kompositionen ein, die Mayte Martín auch in Singer-Songwriter-Kreisen Hochachtung eingebracht haben.

Bereits mit zehn Jahren trat sie erstmals auf, heuer feiert sie damit ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum. Was sich über die Jahre nicht geändert hat, ist ihre ungemein intensive Bühnenpräsenz, die ohne jeglichen Manierismus auskommt. Aus Mayte Martíns schlichtem bescheidenem Auftreten entfaltet sich ihre ungeheure stimmliche Ausdruckskraft. Ihr zur Seite steht mit Pedro Sierra ein gefragter Partner.

<http://www.maytemartin.com/>

SA 3. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | ab 19 Uhr

MIQUEL GIL | E

Miquel Gil | Gesang, Gitarre - José Maria Reillo | Drums - Abel Garcia | Drehleiher, Laute, E-Gitarre - Àlvar Carpi | 12-saitige Gitarre - Gusmà Gil | E-Bass - Miquel Gironès | Dulzaina

Was für eine Stimme: Rau wie Schleifpapier klingt sie, als hätte sich jedes Wort, jeder jemals gesungene Ton tief in sie eingegraben. Der 1956 in Valencia geborenen Miquel Gil hatte anfangs mit Ensembles wie Terminal Sur oder Al Tall eine Fusion aus traditionellen und Rock- bzw. Pop-Elementen gesucht, Gnawa-Melodien aus Marokko mit Tom Waits-Cover-Versionen verknüpft, bis er zu seinem eigenen Stil gefunden hatte. Gils Kosmos ist ein schillerndes Klangbild, das er zu punktgenauen Arrangements seiner Texte formt, seien es Werke katalanischer Dichter oder eigene:

„Wenn die Achse des Herrschenden verdreht ist / wie sollte dann sein Schatten gerade sein?“ heißt es da. Und:

„Wenn Du kein Zuhause hast / ist es die Schuld der Gierigsten / die zuviel verdienen. Sie kaufen / heimlich / im Schatten. Zerstören die Landschaft, die Berge und das Meer. Ihr Schlund ist riesig.“

Miquel Gil – eine einzigartige, eine wichtige Stimme, nicht nur in Katalonien.

<http://www.miquelgil.com/>

SA 3. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | ab 19 Uhr

SÍLVIA PÉREZ CRUZ & STRING ENSEMBLE | E, PT

Sílvia Pérez Cruz | Gesang - Elena Rey | Geige, Violine - Carlos Montfort | Violine - Anna Aldomà | Viola - Joan Antoni Pich | Violonchello - Miquel Àngel Cordero | Kontrabass

Das Programm von Sílvia Pérez Cruz umfasst Lied-Traditionen aus Spanien, Portugal und darüber hinaus. Mühelos und elegant bewegt sie sich in den unterschiedlichsten Idiomen wie Flamenco oder Fado, ganz allgemein Volksliedern der spanisch-sprachigen Welt, sowie Jazz und Klassik! Die 1983 geborene katalanische Künstlerin befindet sich am Weg zum Topstar. Sie hat ein Diplom in Jazzgesang und studierte außerdem Klavier und (klassisches) Saxofon. Klassisch mutet auch die Besetzung ihres ausschließlich aus Streichern besetzten Ensembles an, wobei die Geschichten der Songs mit kunstvollen, ausgefeilten Arrangements gewissermaßen zu ihrem klanglichen Recht kommen. Dies sei das Wichtigste für sie, meint Cruz: Geschichten zu erzählen. Die Stimme dazu hat sie: ausdruckstark, farben- und nuancenreich, jung und gleichzeitig erfahren.

<http://silviaperezcruz.com/>

SA 3. OKTOBER | Kino im Kesselhaus | 16 Uhr

Film: „LES GRANDES ONDES (Á L'OUEST)“

2015, 85 min, OmU, Regie: Lionel Baier.

Ermäßigte Tickets erhältlich unter www.kinoimkesselhaus.at

SO 4. OKTOBER | Klangraum Krems Minoritenkirche | 16 Uhr

(K)EINE ALPENSAGE | A

Selber Hören, selber Spielen, selber Sehen – eine Klanggeschichte zum Mitmachen für Kinder ab 6 Jahren

Anna Clare Hauf | Gesang und Schauspiel
Petra Stump | Klarinette, Maultrommel, Perkussion
Heinz Peter Linshalm | (Bass)Klarinette, Maul-Trommel
Christof Dienz | Fagott, Zither, Komposition
Ela Baumann | Libretto und Regie

Annie wächst in den Bergen auf und bekommt von ihrer Oma das Lied der Perchta vorgesungen. Die Perchta, heißt es darin, wandere nachts mit den verlorenen Kindern, jedoch hat kein Mensch sie je gesehen. Neugierig geworden macht sich die kleine Annie auf die Suche. Gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern und den Kindern im Publikum entdeckt sie dabei in Wasser, Luft, Holz und Steinen die akustische Welt der Berge. Die spannende und hoch- karätig besetzte Geschichte über Neugierde, mystische Sagenwelten und die Stärke der Natur zeigt, wie viel Spaß zeitgenössische Musik machen kann. (Eine Produktion der Jeunesse und der Philharmonie Luxembourg.)

<http://www.dienz.at/>

BUS-TRANSFER KREMS-WIEN

Am 2.+3. Oktober jeweils 20 Minuten nach dem letzten Konzert.

Abfahrt: Kunsthalle Krems; Ankunft: Karlsplatz Wien. Tickets: EUR 9,-; erhältlich unter 02732/908033 oder online unter: www.glattundverkehrt.at/de/tickets

TICKETS

- > per Telefon: +43 (0)2732 - 90 80 33 oder
- > im Büro der NÖ Festival und Kino GmbH, Minoritenplatz 4, 3500 Krems (Mo – Do, 9.00 – 16.00, Fr 9.00 – 13.00) Achtung Betriebsurlaub: 1. bis 30. August
- > per E-Mail: tickets@glattundverkehrt.at
- > Online-Tickets & Infos zu Ermäßigungen: www.glattundverkehrt.at
- > In allen Raiffeisenbanken in Wien und NÖ sowie auf www.ticketbox.at (zzgl. Vorverkaufsgebühr)
- > In allen Geschäftsstellen von oeticket: www.oeticket.com, Tel.: +43 (0)1 98 096 (zzgl. Vorverkaufsgebühr)

TAGESTICKETS

Fr 2.10. / Sa 3.10.	KAT.1	36,-	33,-(erm*)	26,- (16-26J)	19,- (6-16 J)
	KAT.2	29,-	27,-	21,-	16,-
So 4.10.**		8,-	6,-		

** Tickets für 4.10. nur telefonisch, per Mail oder im Büro erhältlich (ab 1.9.)

2-TAGESPASS (Fr 2.10. und Sa 3.10.)

KAT.1	66,-	59,- (erm*)	46,- (16-26J)	34,- (6-16 J)
KAT.2	54,-	49,-	38,-	28,-

*Ermäßigungsberechtigungen finden Sie auf www.glattundverkehrt.at

VERANSTALTUNGSORT

Klangraum Krems Minoritenkirche, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

PRESSEKONTAKT

Mag. Barbara Pluch: barbara.pluch@noe-festival.at; ++43(0)664 60499322

PRESSEFOTOS

<https://celum.noeku.at/pindownload/login.do?pin=AL3DA>

Eine Ko-Veranstaltung mit ORF Radio Ö1.



Wir danken allen unseren Förderern und Sponsoren:

Förderer



Hauptsponsoren

